

30. März 2016

25.000 Euro für viele gute Zwecke

Zonta-Club: Der Erlös aus Veranstaltungen wurde jetzt übergeben.
Das meiste Geld bleibt in der Region

■ **Paderborn.** 25.000 Euro – das ist die stolze Summe, mit der der Zonta Club Paderborn ein weiteres Mal medizinischen und sozialen Projekten im Kreis Paderborn und weltweit finanzielle Unterstützung leistet.

Um unbürokratische und direkte Spendenvergabe ging es dem Club bei fünf lokalen Projekten im Kreis Paderborn. So fließen 7.000 Euro in das Zonta-Projekt „Schultüte“, das der Club vor 10 Jahren aus der Taufe hob und seit dieser Zeit stetig mit Fördergeldern bedenkt. Grundschulen im Kreis erhalten Spendengelder, die sie in einem Fonds eigenständig verwalten und aus dem sie flexibel und schnell benachteiligten Kindern helfen können.

Seit vielen Jahren gehört auch das interaktive Theaterstück „Mein Körper gehört mir“ zum vom Zonta-Club unterstützten Präventionsangebot vieler Grundschulen. In den letzten Monaten bekamen wieder mehrere Schulen eine Spende für das Theaterstück, so dass die Kinder der 3. und 4. Schuljahre teilnehmen können und der Elternbeitrag gesenkt werden kann.

Zur medizinischen und pädagogischen Hilfe für Flüchtlinge wurden 4.000 Euro aufgebacht. Stefanie Kleine, selbst Mitglied im Club, ist eine von mehreren Ärzten, die sich ehrenamtlich für die medizinische Betreuung von Flüchtlingen im Kreis engagiert. „Bei



Erfolgreich: Über die Ausschüttung freuen sich die Präsidentin des Vereins *Freunde von Zonta* (v. l.) Stefanie Kleine und Präsidentin Renate Ortner und die Past-Präsidentinnen Irmgard Kurek, Regina Jakobs, Luise Stolz, Bärbel Meerkötter und Annette Hollander.

der wichtigen ärztlichen Grundversorgung fehlen immer wieder einfache medizinische Produkte, Verbandmaterial, Medikamente oder Hygieneartikel“, weiß sie zu berichten. Mit einem kunsttherapeutischen Ansatz helfen die Kunsterzieherin Udalrike Hamelmann (Zonta Club) und Elisabeth Sittig („Zeitspende“) speziell Frauen und Kindern. Den Fortbestand der Beratungsstelle von Pro Familia im Kreis unterstützte der Club mit 3.000 Euro.

Auch das Paderborner Schülerlabor coolMINT, das das Interesse und damit die Begeisterung für Naturwissenschaften und Technik bei Kindern und Jugendlichen

weckt, ist nun im Fokus. Ab jetzt will der Zonta Club spezielle Angebote für Mädchen fördern und stellt coolMINT dafür Startkapital zur Verfügung.

Untersützt wird außerdem mit 5.000 Euro ein Projekt von Zonta International, bei dem es sich um medizinische Hilfe und Aufklärung zur Verhinderung der Mutter-zu-Kind-Übertragung des HI-Virus in Ruanda handelt. „Die vielfältige Hilfe ist nur durch die Unterstützung der Gäste unserer verschiedenen Zonta-Veranstaltungen möglich. Dafür danken wir allen Freunden, Förderern und Sponsoren“, so Renate Ortner, die Präsidentin des Zonta Clubs.